

HOLZBEIZEN.

Produkt- und Systeminformationen



CLOU[®]

alles, was das Holz begehrt

Rustikalbeize

Technisches Datenblatt

Charakteristik

Schnelltrocknende, lichtechte, gebrauchsfertige, nicht aufrauende Beize auf Basis organischer Lösemittel sowie feinsten Pigmente und Farbstoffe.

Anwendungsgebiete

Da durch die Beizung die Porenstruktur des Holzes deutlich dunkler hervorgehoben wird, eignet sich Rustikalbeize insbesondere für grobporige Hölzer wie Eiche, Esche, Mahagoni oder Nussbaum.

Verarbeitung/Applikation



Auftragsmethoden:	Becher	Pinsel	Ballen
Ø Spritzdüse (mm):	1,0–1,5	–	–
Spritzdruck (bar):	2,0–3,0	–	–
Auftragsmenge (g/m ²):	80–120	80–120	80–120
Ergiebigkeit (m ² /Liter):	6	5	12

Technische Daten

Verdünnung:	Rustikalbeize farblos 08 oder CLOU® Zellulose-(Nitro-)Lackverdünnung Nr. 790
Verarbeitungsviskosität:	gebrauchsfertig
Viskosität:	~ 14 sek / DIN 4mm
Dichte (g/cm ³):	~ 0,860

Trocknung

(bei 20 °C und 50% relative Luftfeuchte)

staubtrocken:	10 Minuten
überlackierbar:	2 Stunden

Reinigung

Nach der Verarbeitung verwendete Geräte mit CLOU® Reinigungsverdünnung reinigen.

Lagerung/Entsorgung

In gut verschlossenen Originalgebinden kühl/frostfrei lagern. Reste müssen unter Beachtung der behördlichen Vorschriften einer Sonderbehandlung zugeführt werden. Empfohlene Abfallschlüssel-Nr. gemäß europäischem Abfallverzeichnis: 08 01 11 (eine endgültige Festlegung muss in Abstimmung mit dem regionalen Entsorger erfolgen).

Haltbarkeit im verschlossenen Originalgebinde: 3 Jahre

Sicherheitshinweise

Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen (WGK 1).

Besondere Hinweise

Alle Farbtöne der Rustikalbeize sind zur Erzielung von Zwischentönen untereinander mischbar. Abtönung mit Rustikalbeize bunt. Aufhellung mit Rustikalbeize farblos.

Prüfnormen

Dieses Produkt erfüllt die Richtlinie VdL-RL 02 „Holzlacksysteme“.

Bestellhinweise

Artikel-Nr.: 1802.(Farbton-Nr.)

Zur Farbton-Auswahl stehen 18 Standardtöne gemäß Musterkarte sowie zahlreiche Sonderfarbtöne zur Verfügung. Zur Farbton-Nuancierung sind Rustikalbeize Bunttöne in 250 ml-Kanistern (auch als Set) erhältlich.



Rustikalbeize

Verarbeitungsanweisung

Vorbehandlung

Rohe Holzoberfläche mit 120er–150er Körnung schleifen und den Schleifstaub sorgfältig aus den Poren ausbürsten.

Verarbeitung/Applikation

(Objekttemperatur > 15 °C, Holzfeuchte 8–12 %)

Vor Gebrauch und während längerer Anwendung die Beize gründlich aufschütteln bzw. in Bewegung halten, um Farbtondifferenzen zu vermeiden.

Ballenauftrag:

Rustikalbeize ansatzfrei und gleichmäßig mit einem Trikotlappen (Ballen) auftragen. Anschließend mit dem noch feuchten Ballen längs in Holzfaserrichtung abziehen (egalisieren).

Auftrag mit Pinsel:

Rustikalbeize in Längs-, Quer- und nochmals in Längsrichtung auftragen. Nach 1-2 Minuten die überschüssige Beize mit einem sauberen, trockenen Vertreiberpinsel egalisieren, um unterschiedliche Saugfähigkeiten des Holzes auszugleichen.

Spritzapplikation:

Entweder die Rustikalbeize gleichmäßig satt in Längsrichtung spritzen und nach 1-2 Minuten mit dem Vertreiberpinsel egalisieren oder die Beize so trocken spritzen, dass die Fläche gleichmäßig feucht ist, aber nicht mehr vertrieben werden muss.

Trocknung

(bei 20 °C und 50% relative Luftfeuchte)

Die meisten Farbtöne sind nach 2 Stunden überlackierbar. Farbtöne mit hohem Weißanteil sind dagegen erst über Nacht durchgetrocknet.

Überzug

Rustikalbeize ist mit allen CLOU® Holzlacken im Spritz- oder Gießverfahren überlackierbar. Wasserverdünnbare CLOU® Holzlacke können auch im Streich- oder Rollverfahren aufgetragen werden. Die entsprechenden CLOU®-Datenblätter sind zu beachten.

Weiß-, hellgraue oder zarte, schwache Farbtöne sollten ausschließlich mit CLOUCRYL überlackiert werden. Durch Verwendung von UV-Absorberzusatz Nr. 4471 wird zudem ein Vergilben des Holzes wirksam verzögert.

Besondere Hinweise

- Stets probebeizen und lackieren.
Holz ist ein natürlich gewachsener Werkstoff. Dadurch können sich Beiztonabweichungen ergeben. Naturbedingte Abweichungen sind kein Reklamationsgrund.
- Werden für eine Beizarbeit mehrere Einzelgebilde verwendet, den Inhalt aller Gebilde in einem metallfreien Behälter zusammenschütten und durchmischen.
- Reine Grautöne werden nur auf hellen Hölzern wie z. B. Esche erzielt.

Diese Information soll und kann nur unverbindlich beraten. Sie basiert auf unseren Versuchsreihen und Erfahrungen. Die Verfahrensangaben müssen gegebenenfalls den Arbeitsverhältnissen angepasst werden. Alle bisherigen Technischen Merkblätter verlieren hiermit ihre Gültigkeit.



Rustikalbeize

Farbton-Übersicht



01



02



03



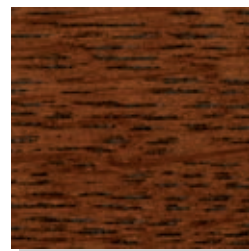
04



05



06



193



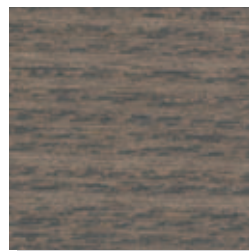
231



2332



2577



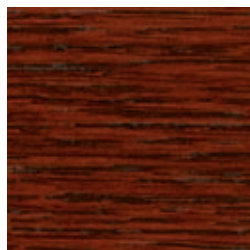
2578



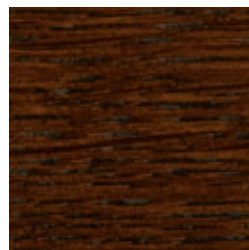
2654



2655



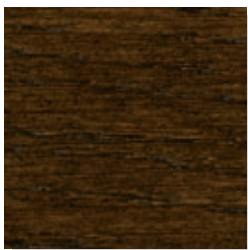
2815



537



585



587



60

Farbtonabweichungen sind drucktechnisch bedingt.
Daher stets probebeizen und -lackieren.

Mahagoni-Beize LH

Technisches Datenblatt

Charakteristik

Gebrauchsfertige, lichtechte, schnelltrocknende, nicht aufrauende Beize auf Basis organischer Lösemittel sowie feinsten Pigmente und Farbstoffe.

Anwendungsgebiete

Speziell für die Färbung von Mahagoni, Gabun oder ähnlicher Edelhölzer. Die Porenstruktur des Holzes wird durch die Beizung dunkler hervorgehoben.

Verarbeitung/Applikation



Auftragsmethoden:	Becher	Pinsel	Ballen
Ø Spritzdüse (mm):	1,0–1,5	–	–
Spritzdruck (bar):	2,0–3,0	–	–
Auftragsmenge (g/m ²):	80–120	80–120	80–120
Ergiebigkeit (m ² /Liter):	6	5	12

Technische Daten

Verdünnung:	Rustikalbeize 08 farblos oder CLOU® Zellulose- (Nitro-) Lackverdünnung Nr. 790
Verarbeitungsviskosität:	gebrauchsfertig
Viskosität:	~ 14 sek / DIN 4mm
Dichte (g/cm ³):	~ 0,860

Trocknung

(bei 20 °C und 50% relative Luftfeuchte)

staubtrocken:	10 Minuten
überlackierbar:	2 Stunden

Reinigung

Nach der Verarbeitung verwendete Geräte mit CLOU® Reinigungsverdünnung reinigen.

Lagerung/Entsorgung

In gut verschlossenen Originalgebinden kühl/frostfrei lagern. Reste müssen unter Beachtung der behördlichen Vorschriften einer Sonderbehandlung zugeführt werden. Empfohlene Abfallschlüssel-Nr. gemäß europäischem Abfallverzeichnis: 08 01 11 (eine endgültige Festlegung muss in Abstimmung mit dem regionalen Entsorger erfolgen).
Haltbarkeit im verschlossenen Originalgebinde: 3 Jahre

Sicherheitshinweise

Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen (WGK 1).

Besondere Hinweise

Alle Farbtöne der Mahagoni-Beize LH sind zur Erzielung von Zwischentönen untereinander mischbar. Aufhellung mit Rustikalbeize farblos.

Prüfnormen

Dieses Produkt erfüllt die Richtlinie VdL-RL 02 „Holzlacksysteme“.

Bestellhinweise

Artikel-Nr.:	
Mahagoni-Beize LH	1950.(Farbton-Nr.)
Rustikalbeize 08 farblos	1802.00008

Zur Farbton-Auswahl stehen 5 Standardtöne gemäß Musterkarte zur Verfügung.



Mahagoni-Beize LH

Verarbeitungsanweisung

Vorbehandlung

Rohe Holzoberfläche mit 120er–150er Körnung schleifen und den Schleifstaub sorgfältig aus den Poren ausbürsten.

Verarbeitung/Applikation

(Objekttemperatur > 15 °C, Holzfeuchte 8–12 %)

Vor Gebrauch und während längerer Anwendung die Beize gründlich aufschütteln bzw. in Bewegung halten, um Farbtondifferenzen zu vermeiden.

Ballenauftrag:

Mahagoni-Beize LH ansatzfrei und gleichmäßig mit einem Trikotlappen (Ballen) auftragen. Anschließend mit dem noch feuchten Ballen längs in Holzfaserrichtung abziehen (egalisieren).

Auftrag mit Pinsel:

Mahagoni-Beize LH in Längs-, Quer- und nochmals in Längsrichtung auftragen. Nach 1-2 Minuten die überschüssige Beize mit einem sauberen, trockenen Vertreiberpinsel egalisieren, um unterschiedliche Saugfähigkeiten des Holzes auszugleichen.

Spritzapplikation:

Mahagoni-Beize LH entweder gleichmäßig satt in Längsrichtung spritzen und nach 1-2 Minuten mit dem Vertreiberpinsel egalisieren oder so trocken spritzen, dass die Fläche gleichmäßig feucht ist, aber nicht mehr vertrieben werden muss.

Trocknung

(bei 20 °C und 50% relative Luftfeuchte)

Die Beize ist nach einer Trocknungszeit von 2 Stunden durchgetrocknet. Die Trocknung kann durch Luftbewegung und Temperaturerhöhung wesentlich verkürzt werden.

Überzug

Mahagoni-Beize LH ist mit allen CLOU® Holzlacken im Spritzverfahren überlackierbar. Die entsprechenden CLOU®-Datenblätter sind zu beachten.

Besondere Hinweise

- Stets probebeizen und lackieren.
Holz ist ein natürlich gewachsener Werkstoff. Dadurch können sich Beiztonabweichungen ergeben. Naturbedingte Abweichungen sind kein Reklamationsgrund.
- Werden für eine Beizarbeit mehrere Einzelgebilde verwendet, den Inhalt aller Gebilde in einem metallfreien Behälter zusammenschütten und durchmischen.

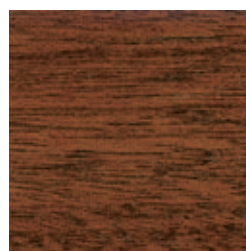
Diese Information soll und kann nur unverbindlich beraten. Sie basiert auf unseren Versuchsreihen und Erfahrungen. Die Verfahrensangaben müssen gegebenenfalls den Arbeitsverhältnissen angepasst werden. Alle bisherigen Technischen Merkblätter verlieren hiermit ihre Gültigkeit.



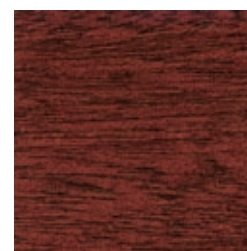
Mahagoni-Beize LH

Farbton-Übersicht

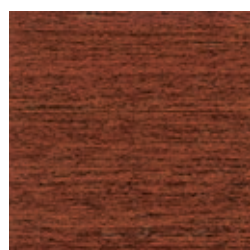
lösungsmittelhaltig (LH)



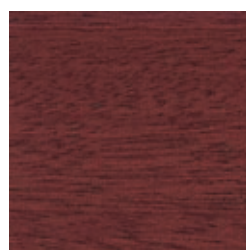
1961



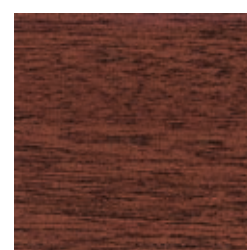
1962



1963



1964



1965

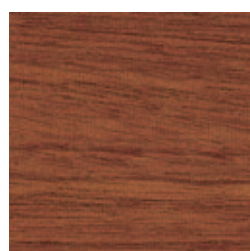
wasserhaltig (WH)



1911



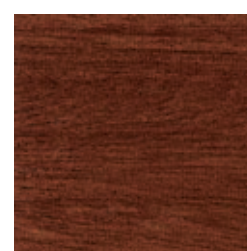
1912



1913



1914



1915

Farbtonabweichungen sind drucktechnisch bedingt.
Daher stets probebeizen und -lackieren.

Kombi-Beize

Technisches Datenblatt

Charakteristik

Flüssige, gebrauchsfertige Wasser-Alkohol-Beize mit guter Lichtbeständigkeit und intensiver Porenbeizung. Mit allen CLOU® Holzlacken überlackierbar.

Anwendungsgebiete

Universell einsetzbar zur gleichmäßigen, porentiefen Einfärbung von allen handelsüblichen Hart- und Weichhölzern im Innenbereich (z. B. Buche, Eiche, Erle, Esche, Fichte, Kirschbaum, Mahagoni und Vogelaugenahorn).

Verarbeitung/Applikation



Auftragsmethoden:	Becher	Pinsel
Ø Spritzdüse (mm):	1,0–1,5	–
Spritzdruck (bar):	2,0–3,0	–
Auftragsmenge (g/m ²):	80–120	80–120
Ergiebigkeit (m ² /Liter):	5	7

Technische Daten

Verdünnung:	Kombi-Beize farblos
Verarbeitungsviskosität:	gebrauchsfertig
Viskosität:	~ 10 sek / DIN 4mm
Dichte (g/cm ³):	~ 0,980
pH-Wert:	~ 7,5

Trocknung

(bei 20 °C und 50% relative Luftfeuchte)

überlackierbar: 1-2 Stunden

Reinigung

Nach der Verarbeitung Geräte mit reinem Wasser reinigen. Spritzgeräte vor Wechsel auf Lösemittellacke mit CLOU® Waschlösung A durchspülen.

Lagerung/Entsorgung

In gut verschlossenen Originalgebinden kühl/frostfrei lagern. Reste müssen unter Beachtung der behördlichen Vorschriften einer Sonderbehandlung zugeführt werden. Empfohlene Abfallschlüssel-Nr. gemäß europäischem Abfallverzeichnis: 08 01 11 (eine endgültige Festlegung muss in Abstimmung mit dem regionalen Entsorger erfolgen). Haltbarkeit im verschlossenen Originalgebinde: 2 Jahre

Sicherheitshinweise

Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen (WGK 1).

Besondere Hinweise

Alle Farbtöne der Kombi-Beize sind zur Erzielung von Zwischentönen untereinander mischbar. Aufhellung mit Kombi-Beize farblos.

Prüfnormen

DIN EN 71, Teil 3 (Sicherheit von Spielzeug)

Dieses Produkt erfüllt die Richtlinie VdL-RL 02 „Holzlacksysteme“.

Bestellhinweise

Artikel-Nr.: 2400.(Farbton-Nr.)

Zur Farbton-Auswahl stehen 8 Standardtöne gemäß Musterkarte sowie zahlreiche Sonderfarbtöne zur Verfügung. Es können auch Farbtöne nach Mustervorlagen farbmetrisch vermessen und nachgestellt werden.



Kombi-Beize

Verarbeitungsanweisung

Vorbehandlung

Holzoberfläche nach dem üblichen Wässern und Trocknen mit 120er–150er Körnung schleifen und sorgfältig entstauben.

Harzhaltige Hölzer vor dem Beizen mit CLOU® Entharzer Nr. 499 entharzen.

Verarbeitung/Applikation

(Objekttemperatur > 15 °C, Holzfeuchte 8–12 %)

Vor Gebrauch und während längerer Anwendung die Beize gründlich aufschütteln bzw. in Bewegung halten, um Farbtendifferenzen zu vermeiden.

Streichauftrag:

Kombi-Beize mit einem flachen Beizpinsel in Längs-, Quer- und nochmals in Längsrichtung auftragen. Nach 1-2 Minuten die überschüssige Beize mit einem sauberen, trockenen Vertreiberpinsel egalalisieren, um unterschiedliche Saugfähigkeiten des Holzes auszugleichen.

Spritzapplikation:

Entweder die Kombi-Beize gleichmäßig satt in Längsrichtung spritzen und nach 1-2 Minuten mit dem Vertreiberpinsel egalisieren oder die Beize so trocken spritzen, dass die Fläche gleichmäßig feucht ist, aber nicht mehr vertrieben werden muss.

Trocknung

(bei 20 °C und 50% relative Luftfeuchte)

Die Beize ist nach einer Trocknungszeit von 1–2 Stunden durchgetrocknet. Die Trocknung kann durch Luftbewegung und Temperaturerhöhung verkürzt werden.

Überzug

Kombi-Beize ist mit allen CLOU® Holzlacken überlackierbar. Wasserlacke sollten nicht im Roll- oder Streichverfahren aufgetragen werden, um den Farbeffekt nicht zu verwischen.

Besondere Hinweise

- Stets probebeizen und lackieren.
Holz ist ein natürlich gewachsener Werkstoff. Dadurch können sich Beiztonabweichungen ergeben. Naturbedingte Abweichungen sind kein Reklamationsgrund.
- Der endgültige Farbton ist abhängig von Holzart, Eigenfarbe und Vorbehandlung des Holzes, Auftragsmenge der Beize sowie vom verwendeten Lackmaterial.
- Werden für eine Beizarbeit mehrere Einzelgebände verwendet, den Inhalt aller Gebände in einem metallfreien Behälter zusammenschütten und durchmischen.

Diese Information soll und kann nur unverbindlich beraten. Sie basiert auf unseren Versuchsreihen und Erfahrungen. Die Verfahrensangaben müssen gegebenenfalls den Arbeitsverhältnissen angepasst werden. Alle bisherigen Technischen Merkblätter verlieren hiermit ihre Gültigkeit.



Kombi-Beize

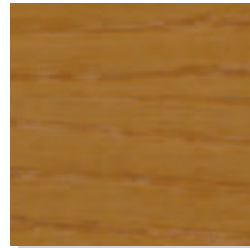
Farbton-Übersicht



2401



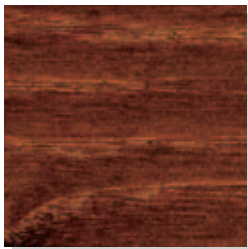
2402



2403



2404



2405



2406



2407



2408

Farbtonabweichungen sind drucktechnisch bedingt.
Daher stets probebeizen und -lackieren.

kf-Beize

Technisches Datenblatt

Charakteristik

Gebrauchsfertige, lichtechte, farbstoffhaltige Beize auf Wasserbasis mit guter Tiefenwirkung.

Anwendungsgebiete

Für alle gängigen Hart- und Weichhölzer im Innenbereich wie z. B. Buche, Eiche, Esche, Fichte oder Limba.

Verarbeitung/Applikation



Auftragsmethoden:	Becher	Pinsel
Ø Spritzdüse (mm):	1,0–1,5	–
Spritzdruck (bar):	2,0–3,0	–
Auftragsmenge (g/m²):	80–120	80–120
Ergiebigkeit (m²/Liter):	7	5

Technische Daten

Verdünnung:	kf-Beize farblos Nr. 2200
Verarbeitungsverviskosität:	gebrauchsfertig
Viskosität:	~ 10 sek / DIN 4mm
Dichte (g/cm³):	~ 1,020
pH-Wert:	~ 9

Trocknung

(bei 20 °C und 50% relative Luftfeuchte)

staubtrocken:	30 Minuten
überlackierbar:	12 Stunden

Reinigung

Nach der Verarbeitung Geräte mit reinem Wasser oder CLOU® WL-Reiniger (insbesondere für angetrocknete Rückstände) reinigen.

Lagerung/Entsorgung

In gut verschlossenen Originalgebinden kühl/frostfrei lagern. Reste müssen unter Beachtung der behördlichen Vorschriften einer Sonderbehandlung zugeführt werden. Empfohlene Abfallschlüssel-Nr. gemäß europäischem Abfallverzeichnis: 08 01 12 (eine endgültige Festlegung muss in Abstimmung mit dem regionalen Entsorger erfolgen).
Haltbarkeit im verschlossenen Originalgebinde: 2 Jahre

Sicherheitshinweise

Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen (WGK 1).

Besondere Hinweise

Alle Farbtöne der kf-Beize sind zur Erzielung von Zwischentönen untereinander mischbar. Abtönung mit Farbkonzentrat für kf-Beize. Aufhellung mit kf-Beize farblos.

Prüfnormen

Dieses Produkt erfüllt die Richtlinie VdL-RL 02 „Holzlacksysteme“.

Bestellhinweise

Artikel-Nr.: 2200.(Farbton-Nr.)

Zur Farbton-Auswahl stehen 21 Standardtöne gemäß Musterkarte sowie zahlreiche Sonderfarbtöne zur Verfügung. Zum Abtönen ist Farbkonzentrat für kf-Beize in 250 ml-Flaschen oder als Konzentrat-Set erhältlich. Es können auch Farbtöne nach Mustervorlagen farbmetrisch vermessen und nachgestellt werden.



kf-Beize

Verarbeitungsanweisung

Vorbehandlung

Holzoberfläche nach dem üblichen Wässern und Trocknen mit 120er–150er Körnung schleifen und sorgfältig entstauben.
Harzhaltige Hölzer vor dem Beizen mit CLOU® Entharzer Nr. 499 entharzen.

Verarbeitung/Applikation

(Objekttemperatur > 15 °C, Holzfeuchte 8–12 %)

Vor Gebrauch und während längerer Anwendung die Beize gründlich aufschütteln bzw. in Bewegung halten, um Farbtondifferenzen zu vermeiden.

Streichauftrag:

kf-Beize mit einem flachen Beizpinsel in Längs-, Quer- und nochmals in Längsrichtung auftragen. Nach 2–3 Minuten die überschüssige Beize mit einem sauberen, trockenen Vertreiberpinsel egalisieren, um unterschiedliche Saugfähigkeiten des Holzes auszugleichen.

Spritzapplikation:

Entweder die kf-Beize gleichmäßig satt in Längsrichtung spritzen und nach 2–3 Minuten mit dem Vertreiberpinsel egalisieren oder die Beize so trocken spritzen, dass die Fläche gleichmäßig feucht ist, aber nicht mehr vertrieben werden muss.

Trocknung

(bei 20 °C und 50% relative Luftfeuchte)

Die Beize ist nach einer Trocknungszeit über Nacht durchgetrocknet. Die Trocknung kann durch Luftbewegung und Temperaturerhöhung verkürzt werden.

Überzug

kf-Beize ist mit allen CLOU® Holzlacken im Spritz- oder Gießverfahren überlackierbar. Die entsprechenden CLOU®-Datenblätter sind zu beachten.

Wasserlacke wenn möglich nicht im Roll- oder Streichverfahren auftragen, um den Farbeffekt nicht zu verwischen.

Weißer, hellgraue oder zarte, schwache Farbtöne sollten nur mit CLOUCRYL oder Wasserbasislacken überlackiert werden. Bei Verwendung von CLOUCRYL mit UV-Absorbersatz Nr. 4471 wird zudem ein Vergilben des Holzes wirksam verzögert.

Besondere Hinweise

- Stets probebeizen und lackieren.
Holz ist ein natürlich gewachsener Werkstoff. Dadurch können sich Beiztonabweichungen ergeben. Naturbedingte Abweichungen sind kein Reklamationsgrund.
- Werden für eine Beizarbeit mehrere Einzelgebilde verwendet, den Inhalt aller Gebilde in einem metallfreien Behälter zusammenschütten und durchmischen.
- Reine Grautöne werden nur auf hellen Hölzern wie z. B. Esche erzielt.
- Um helle Hölzer weiß einzufärben, wird COLOR-Beize Nr. 771600 N weiß empfohlen.

Diese Information soll und kann nur unverbindlich beraten. Sie basiert auf unseren Versuchsreihen und Erfahrungen. Die Verfahrensangaben müssen gegebenenfalls den Arbeitsverhältnissen angepasst werden. Alle bisherigen Technischen Merkblätter verlieren hiermit ihre Gültigkeit.



kf-Beize

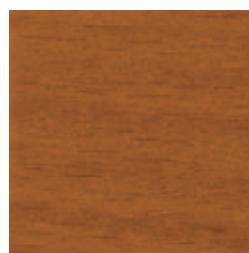
Farbton-Übersicht



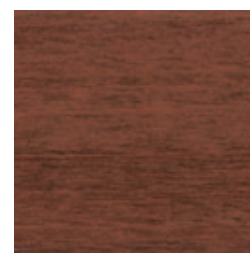
2201 eiche hell



2202 kirschbaum hell



2206 goldteak



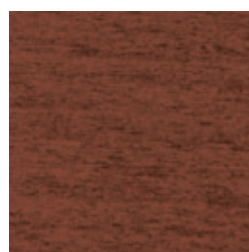
2208 nussbaum mittel



2209 orange-braun



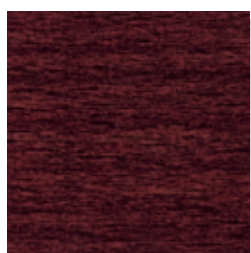
2210 eiche mittel



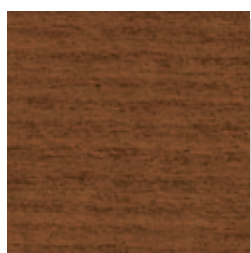
2211 eiche dunkel



2212 nussbaum hell



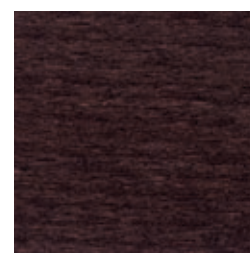
2213 mahagoni



2216 teak dunkel



2217 nussbaum braun



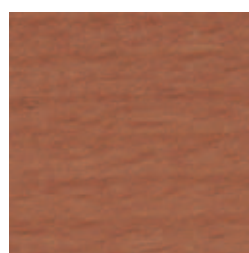
2219 nussbaum dunkel



2251 kirschbaum



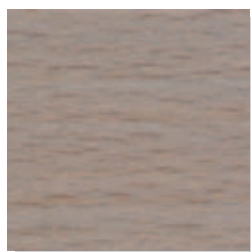
2252 satin-nuss



2253 birnbaum



2254 haselnuss



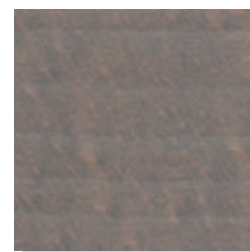
2255 rauchgrau



2256 graubräunlich



2257 dunkelgrau



2258 mittelgrau

Farbtonabweichungen sind drucktechnisch bedingt.
Daher stets probebeizen und -lackieren.

UHB Universal-Holzbeize

Technisches Datenblatt

Charakteristik

Gebrauchsfertige, wässrige, lichtechte, lagerstabile Pigmentbeize auf Acrylatbasis mit intensiver Porenbeizung. Mit allen CLOU® Holzlacken überlackierbar; mit Wasserbasislacken auch im Streichverfahren, ohne ein Ausschwemmen der Färbemittel zu verursachen.

Anwendungsgebiete

Zur gleichmäßigen, porentiefen Einfärbung von allen handelsüblichen Hart- und Weichhölzern im Innenbereich.

Verarbeitung/Applikation



Auftragsmethoden:	Becher	Pinself
Ø Spritzdüse (mm):	1,0–1,5	–
Spritzdruck (bar):	2,0–3,0	–
Auftragsmenge (g/m ²):	80–120	80–120
Ergiebigkeit (m ² /Liter):	7	5

Technische Daten

Verdünnung:	UHB farblos Nr. 2520
Verarbeitungsviskosität:	gebrauchsfertig
Viskosität:	~ 10 sek / DIN 4mm
Dichte (g/cm ³):	~ 1,010
pH-Wert:	~ 9

Trocknung

(bei 20 °C und 50% relative Luftfeuchte)

staubtrocken:	30 Minuten
überlackierbar:	12 Stunden

Reinigung

Nach der Verarbeitung Geräte mit reinem Wasser oder CLOU® WL-Reiniger (insbesondere für angetrocknete Rückstände) reinigen.

Lagerung/Entsorgung

In gut verschlossenen Originalgebinden kühl/frostfrei lagern. Reste müssen unter Beachtung der behördlichen Vorschriften einer Sonderbehandlung zugeführt werden. Empfohlene Abfallschlüssel-Nr. gemäß europäischem Abfallverzeichnis: 08 01 12 (eine endgültige Festlegung muss in Abstimmung mit dem regionalen Entsorger erfolgen).
Haltbarkeit im verschlossenen Originalgebinde: 2 Jahre

Sicherheitshinweise

Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen (WGK 1).

Besondere Hinweise

Alle Farbtöne der UHB-Beize sind zur Erzielung von Zwischentönen untereinander mischbar. Abtönung mit UHB-Farbkonzentrat. Aufhellung mit UHB farblos.

Prüfnormen

Dieses Produkt erfüllt die Richtlinie VdL-RL 02 „Holzlacksysteme“.

Bestellhinweise

Artikel-Nr.: 2300.(Farbton-Nr.)

Zur Farbton-Auswahl stehen 17 Standardtöne gemäß Musterkarte sowie zahlreiche Sonderfarbtöne zur Verfügung. Es können auch Farbtöne nach Mustervorlagen farbmetrisch vermessen und nachgestellt werden.



Vorbehandlung

Holzoberfläche nach dem üblichen Wässern und Trocknen mit 120er–150er Körnung schleifen und sorgfältig entstauben.

Harzhaltige Hölzer vor dem Beizen mit CLOU® Entharzer Nr. 499 entharzen.

Verarbeitung/Applikation

(Objekttemperatur > 15 °C, Holzfeuchte 8–12 %)

Vor Gebrauch und während längerer Anwendung die Beize gründlich aufschütteln bzw. in Bewegung halten, um Farbtondifferenzen zu vermeiden.

Spritzapplikation:

Entweder die UHB-Beize gleichmäßig satt in Längsrichtung spritzen und nach 1–2 Minuten mit dem Vertreiberpinsel egalisieren oder die Beize so trocken spritzen, dass die Fläche gleichmäßig feucht ist, aber nicht mehr vertrieben werden muss.

Streichauftrag (für kleinere Flächen):

UHB-Beize mit einem flachen Beizpinsel in Längs-, Quer- und nochmals in Längsrichtung auftragen. Nach 1–2 Minuten die überschüssige Beize mit einem sauberen, trockenen Vertreiberpinsel egalisieren, um unterschiedliche Saugfähigkeiten des Holzes auszugleichen.

Trocknung

(bei 20 °C und 50% relative Luftfeuchte)

Die Beize ist nach einer Trocknungszeit über Nacht durchgetrocknet. Die Trocknung kann durch Luftbewegung und Temperaturerhöhung verkürzt werden.

Überzug

UHB-Beize ist mit allen CLOU® Holzlacken überlackierbar. Wasserbasislacke können auch im Streichverfahren aufgetragen werden, ohne dass die Färbemittel ausschwemmen. Die entsprechenden CLOU®-Datenblätter sind zu beachten.

Wasserbasislacke benetzen im Gegensatz zu lösemittelhaltigen Lacken geringer, so dass vergleichsweise abweichende Farbtöne entstehen können.

Weißer, hellgrauer oder zarter, schwacher Farbtöne sollten nur mit CLOUCRYL oder Wasserbasislacken überlackiert werden. Bei Verwendung von CLOUCRYL mit UV-Absorbersatz Nr. 4471 wird zudem ein Vergilben des Holzes wirksam verzögert.

Besondere Hinweise

- Stets probebeizen und lackieren.
Holz ist ein natürlich gewachsener Werkstoff. Dadurch können sich Beiztonabweichungen ergeben. Naturbedingte Abweichungen sind kein Reklamationsgrund.
- Werden für eine Beizarbeit mehrere Einzelgebände verwendet, den Inhalt aller Gebände in einem metallfreien Behälter zusammenschütten und durchmischen.
- Helle oder graue Farbtöne werden nur auf hellen Hölzern wie z. B. Esche erzielt.

Diese Information soll und kann nur unverbindlich beraten. Sie basiert auf unseren Versuchsreihen und Erfahrungen. Die Verfahrensangaben müssen gegebenenfalls den Arbeitsverhältnissen angepasst werden. Alle bisherigen Technischen Merkblätter verlieren hiermit ihre Gültigkeit.



UHB Universal-Holzbeize

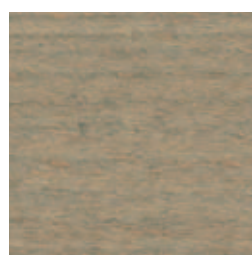
Farbton-Übersicht



2522



2523



2524



2525



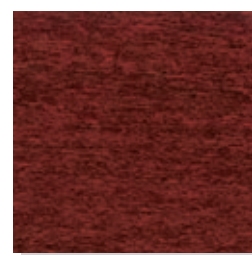
2526



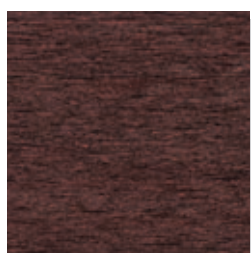
2527



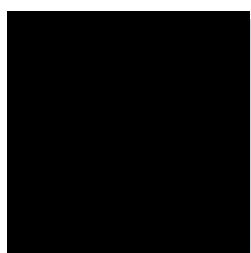
2528



2529



2530



2531



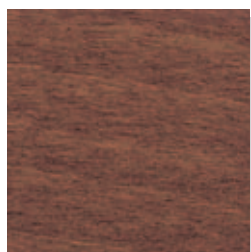
2532



2534



2535



2536



2537



2538



2585

Farbtonabweichungen sind drucktechnisch bedingt.
Daher stets probebeizen und -lackieren.

Nadelholzbeize

Technisches Datenblatt

Charakteristik

Gebrauchsfertige, wässrige Einkomponentenbeize, die auf Nadelhölzern einen ausgeprägten, positiven Beizeffekt ergibt. Frei von Metallsalzen, lagerstabil, geruchlos. Auf Harthölzern verwendet erzielt die Beize eine sehr gute Egalisierung. Gegenüber den meisten Positivbeizen ist ein Abbürsten von Beizrückständen nicht erforderlich.

Anwendungsgebiete

Für glatte, grob geschliffene, gesandelte, strukturgebürstete, gehobelte, geschruppte oder gehackte Nadelhölzer im Innenbereich (z. B. Wohnmöbel, Decken und Wände im Weichholzstil). Auf Harthölzern wie Eiche, Esche oder Kirschbaum tritt der Positiv-Charakter zugunsten einer ausgleichenden Farbgebung zurück.

Verarbeitung/Applikation



Auftragsmethoden:	Becher	Pinself
Ø Spritzdüse (mm):	1,0–1,5	–
Spritzdruck (bar):	2,0–3,0	–
Auftragsmenge (g/m ²):	80–120	80–120
Ergiebigkeit (m ² /Liter):	7	5

Technische Daten

Verdünnung:	Nadelholzbeize farblos 27400
Verarbeitungsviskosität:	gebrauchsfertig
Viskosität:	~ 10 sek / DIN 4mm
Dichte (g/cm ³):	~ 1,010
pH-Wert:	~ 7,5

Trocknung

(bei 20 °C und 50% relative Luftfeuchte)

staubtrocken:	30 Minuten
überlackierbar:	12 Stunden

Reinigung

Nach der Verarbeitung Geräte mit reinem Wasser oder CLOU® WL-Reiniger (insbesondere für angetrocknete Rückstände) reinigen.

Lagerung/Entsorgung

In gut verschlossenen Originalgebinden kühl/frostfrei lagern. Reste müssen unter Beachtung der behördlichen Vorschriften einer Sonderbehandlung zugeführt werden. Empfohlene Abfallschlüssel-Nr. gemäß europäischem Abfallverzeichnis: 08 01 12 (eine endgültige Festlegung muss in Abstimmung mit dem regionalen Entsorger erfolgen). Haltbarkeit im verschlossenen Originalgebinde: 2 Jahre

Sicherheitshinweise

Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen (WGK 1).

Besondere Hinweise

Alle Farbtöne der Nadelholzbeize sind zur Erzielung von Zwischentönen untereinander mischbar. Abtönung mit Farbkonzentrat für Nadelholzbeize. Aufhellung mit Nadelholzbeize farblos.

Prüfnormen

Dieses Produkt erfüllt die Richtlinie VdL-RL 02 „Holzlacksysteme“.

Bestellhinweise

Artikel-Nr.: 2800.(Farbton-Nr.)

Zur Farbton-Auswahl stehen 13 Standardtöne gemäß Musterkarte sowie zahlreiche Sonderfarbtöne zur Verfügung. Zum Abtönen ist Farbkonzentrat für Nadelholzbeize in 250 ml-Flaschen oder als Konzentrat-Set erhältlich. Es können auch Farbtöne nach Mustervorlagen farbmetrisch vermessen und nachgestellt werden.



Nadelholzbeize

Verarbeitungsanweisung

Vorbehandlung

Holzoberfläche nach dem üblichen Wässern und Trocknen mit 100er–120er Körnung grob schleifen und wie gesandelte oder strukturgebürstete Oberflächen sorgfältig entstauben. Harthölzer mit 150er–180er Körnung schleifen und entstauben.

Harzhaltige Hölzer (wie Kiefer oder Arve) vor dem Beizen mit CLOU® Entharzer Nr. 499 entharzen.

Verarbeitung/Applikation

(Objekttemperatur > 15 °C, Holzfeuchte 8–12 %)

Vor Gebrauch und während längerer Anwendung die Beize gründlich aufschütteln bzw. in Bewegung halten, um Farbtondifferenzen zu vermeiden.

Spritzapplikation:

Entweder die Nadelholzbeize gleichmäßig satt in Längsrichtung spritzen und nach 1-2 Minuten mit dem Vertreiberpinsel egalisieren oder die Beize so trocken spritzen, dass die Fläche gleichmäßig feucht ist, aber nicht mehr vertrieben werden muss (ergibt einheitliche, fleckenfreie Positiveffekte).

Streichauftrag:

Nadelholzbeize mit einem flachen Beizpinsel in Längs-, Quer- und nochmals in Längsrichtung auftragen. Nach 1-2 Minuten die überschüssige Beize mit einem sauberen, trockenen Vertreiberpinsel egalisieren, um unterschiedliche Saugfähigkeiten des Holzes auszugleichen. Einen mäßigen Beizüberschuss gleichmäßig verteilt auf der Fläche liegen lassen, damit sich der positive Beizeffekt gut entwickeln kann.

Trocknung

(bei 20 °C und 50% relative Luftfeuchte)

Die Beize ist nach einer Trocknungszeit über Nacht durchgetrocknet. Die Trocknung nicht durch Luftbewegung und Temperaturerhöhung beschleunigen, da hierdurch der Positiveffekt beeinträchtigt wird.

Überzug

Nadelholzbeize ist direkt nach der Trocknung ohne Nachbürsten mit allen CLOU® Holzlacken im Spritz- oder Gießverfahren überlackierbar. Die entsprechenden CLOU®-Datenblätter sind zu beachten.

Wasserlacke wenn möglich nicht im Roll- oder Streichverfahren auftragen, um den Farbeffekt nicht zu verwischen. Bei Anwendung von Nadelholzbeize 27401 weiß als wasserbasierten Überzug nur 2K-Wasserlacke verwenden.

Aufgrund der Vergilbungsneigung von Nadelhölzern sollten hell- bzw. graugebeizte Flächen ausschließlich mit lichtechten Lacken überlackiert werden (CLOUCRYL zzgl. 5% UV-Absorberzusatz Nr. 4471).

Je nach gewähltem Überzugslack sind produktbedingte Farbtonveränderungen aufgrund unterschiedlicher Benetzungsverhalten zu beachten.

Besondere Hinweise

- Stets probebeizen und lackieren.
Holz ist ein natürlich gewachsener Werkstoff. Dadurch können sich Beiztonabweichungen ergeben. Naturbedingte Abweichungen sind kein Reklamationsgrund.
- Werden für eine Beizarbeit mehrere Einzelgebilde verwendet, den Inhalt aller Gebilde in einem metallfreien Behälter zusammenschütten und durchmischen.
- Helle oder graue Farbtöne werden nur auf hellen Hölzern erzielt.
- Die Positiv-Beizung ist von der Beschaffenheit der harten Jahresringe abhängig.
- Sollen Nadelhölzer in weiß gebeizt und mit einem 1K-Wasserlack ablackiert werden, kann hier mit UHB-Holzbeize weiß (1:1 gemischt mit Universal-Holzbeize farblos) gearbeitet werden, um einen Nadelholz-Beizeffekt zu erzielen.

Diese Information soll und kann nur unverbindlich beraten. Sie basiert auf unseren Versuchsreihen und Erfahrungen. Die Verfahrensangaben müssen gegebenenfalls den Arbeitsverhältnissen angepasst werden. Alle bisherigen Technischen Merkblätter verlieren hiermit ihre Gültigkeit.



Nadelholzbeize

Farbton-Übersicht



27401



27402



27403



27404



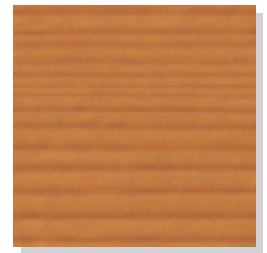
27405



27406



27407



27408



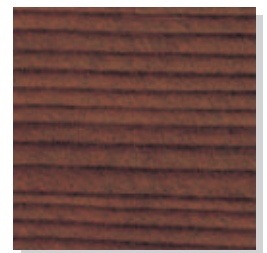
27409



27410



27411



27412



27413

Farbtonabweichungen sind drucktechnisch bedingt.
Daher stets probebeizen und -lackieren.

Wachsbeize

Technisches Datenblatt

Charakteristik

Gebrauchsfertige, wachshaltige, lagerstabile Beize auf Wasserbasis mit ausgleichender Farbwirkung und attraktivem Einfärbe-Effekt. Frei von Metallsalzen. Eine natürliche Oberflächenalternative, da sie ohne Lacküberzug anzuwenden ist.

Anwendungsgebiete

Zur farblichen Gestaltung von Nadelhölzern (Fichte, Kiefer, Tanne) und Harthölzern (Buche, Eiche, Esche) im Innenbereich. Ideal für wenig beanspruchte Objekte wie z. B. Holzdecken, Wandverkleidungen, Raumteiler sowie für alpenländische Stilmöbel oder Schnitzarbeiten. Auch zur Renovierung gewachster Holzflächen geeignet.

Verarbeitung/Applikation



Auftragsmethoden:	Becher	Pinself
Ø Spritzdüse (mm):	1,0–1,5	–
Spritzdruck (bar):	2,0–3,0	–
Auftragsmenge (g/m ²):	80–120	80–120
Ergiebigkeit (m ² /Liter):	7	5

Technische Daten

Verdünnung:	Wachsbeize 5520 farblos
Verarbeitungsviskosität:	gebrauchsfertig
Viskosität:	~ 12 sek / DIN 4mm
Dichte (g/cm ³):	~ 1,000
pH-Wert:	~ 9

Trocknung

(bei 20 °C und 50% relative Luftfeuchte)

staubtrocken: 30 Minuten

Reinigung

Nach der Verarbeitung Geräte mit reinem Wasser oder CLOU® WL-Reiniger (insbesondere für angetrocknete Rückstände) reinigen.

Lagerung/Entsorgung

In gut verschlossenen Originalgebinden kühl/frostfrei lagern. Reste müssen unter Beachtung der behördlichen Vorschriften einer Sonderbehandlung zugeführt werden. Empfohlene Abfallschlüssel-Nr. gemäß europäischem Abfallverzeichnis: 08 01 12 (eine endgültige Festlegung muss in Abstimmung mit dem regionalen Entsorger erfolgen).
Haltbarkeit im verschlossenen Originalgebinde: 2 Jahre

Sicherheitshinweise

Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen (WGK 1).

Besondere Hinweise

Alle Farbtöne der Wachsbeize sind zur Erzielung von Zwischentönen untereinander mischbar. Abtönung mit Wachsbeize bunt. Aufhellung mit Wachsbeize farblos. Wachsbeize nicht für Sitzmöbel verwenden, da die behandelten Flächen weder wisch- noch wasserfest sind.

Prüfnormen

Dieses Produkt erfüllt die Richtlinie VdL-RL 02 „Holzlacksysteme“.

Bestellhinweise

Artikel-Nr.: 1500.(Farbton-Nr.)

Zur Farbton-Auswahl stehen 11 Standardtöne gemäß Musterkarte, 7 Bunttöne (5512 rot, 5513 orange, 5514 gelb, 5515 grün, 5516 blau, 5517 schwarz, 5518 weiß) sowie zahlreiche Sonderfarbtöne zur Verfügung.



Wachsbeize

Verarbeitungsanweisung

Vorbehandlung

Holzoberfläche nach dem üblichen Wässern und Trocknen mit 120er–150er Körnung schleifen und sorgfältig entstauben.
Harzhaltige Hölzer vor dem Beizen mit CLOU® Entharzer Nr. 499 entharzen.

Verarbeitung/Applikation

(Objekttemperatur > 15 °C, Holzfeuchte 8–12 %)

Vor Gebrauch und während längerer Anwendung die Beize gründlich aufschütteln bzw. in Bewegung halten, um Farbtondifferenzen zu vermeiden.

Streichauftrag:

Wachsbeize mit einem flachen Beizpinsel in Längs-, Quer- und nochmals in Längsrichtung satt auftragen. Nach 1–2 Minuten die überschüssige Beize mit einem sauberen, trockenen Vertreiberpinsel egalisieren, um unterschiedliche Saugfähigkeiten des Holzes auszugleichen.

Spritzapplikation:

Entweder die Wachsbeize gleichmäßig satt in Längsrichtung spritzen und nach 1–2 Minuten mit dem Vertreiberpinsel egalisieren oder die Beize so trocken spritzen, dass die Fläche gleichmäßig feucht ist, aber nicht mehr vertrieben werden muss.

Trocknung

(bei 20 °C und 50% relative Luftfeuchte)

Die Beize ist nach einer Trocknungszeit über Nacht durchgetrocknet. Die Trocknung kann durch Luftbewegung und Temperaturerhöhung verkürzt werden.

Nachbehandlung

Nach vollständiger Trocknung mit einer Beiz-Glättebürste längs in Holzfaserrichtung auf Seidenglanz bürsten.
Wachsbeize nicht mit Holzlacken überziehen, da diese nicht ordnungsgemäß und kratzfest aufdrehen.

Besondere Hinweise

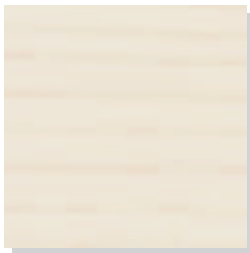
- Auf dem zur Verarbeitung gelangenden Holz stets probebeizen und nach Trocknung bürsten.
- Holz ist ein natürlich gewachsener Werkstoff. Dadurch können sich Beiztonabweichungen ergeben. Naturbedingte Abweichungen sind kein Reklamationsgrund.
- Werden für eine Beizarbeit mehrere Einzelgebilde verwendet, den Inhalt aller Gebilde in einem metallfreien Behälter zusammenschütten und durchmischen.
- Bei Nadelhölzern ergibt sich in Abhängigkeit von der Beschaffenheit der harten Jahresringe ein guter Positiveffekt.

Diese Information soll und kann nur unverbindlich beraten. Sie basiert auf unseren Versuchsreihen und Erfahrungen. Die Verfahrensangaben müssen gegebenenfalls den Arbeitsverhältnissen angepasst werden.
Alle bisherigen Technischen Merkblätter verlieren hiermit ihre Gültigkeit.



Wachsbeize

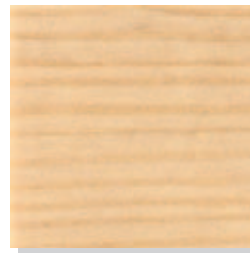
Farbton-Übersicht



5501



5502



5503



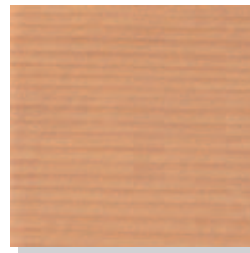
5504



5505



5506



5507



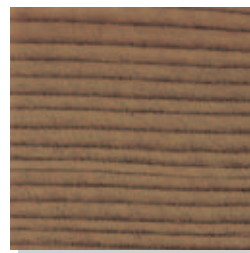
5508



5509



5510



5511

Farbtonabweichungen sind drucktechnisch bedingt.
Daher stets probebeizen und -lackieren.

COLOR-Beize

Technisches Datenblatt

Charakteristik

Gebrauchsfertige, wässrige, farbstarke, gut deckende, lichtechte Pigmentbeize.

Anwendungsgebiete

Für alle handelsüblichen Hart- und Weichhölzer im Innenbereich, wobei helle Hölzer wie Ahorn, Birke, Esche und Fichte am besten geeignet sind.

Verarbeitung/Applikation



Auftragsmethoden:	Becher	Pinself
Ø Spritzdüse (mm):	1,0–1,5	–
Spritzdruck (bar):	2,0–3,0	–
Auftragsmenge (g/m ²):	80–120	80–120
Ergiebigkeit (m ² /Liter):	7	5

Technische Daten

Verdünnung:	COLOR-Beize farblos
Verarbeitungsviskosität:	gebrauchsfertig
Viskosität:	~ 15 sek / DIN 4mm
Dichte (g/cm ³):	~ 1,025
pH-Wert:	~ 7,5

Trocknung

(bei 20 °C und 50% relative Luftfeuchte)

staubtrocken:	30 Minuten
überlackierbar:	12 Stunden

Reinigung

Nach der Verarbeitung Geräte mit reinem Wasser oder CLOU® WL-Reiniger (insbesondere für angetrocknete Rückstände) reinigen.

Lagerung/Entsorgung

In gut verschlossenen Originalgebinden kühl/frostfrei lagern. Reste müssen unter Beachtung der behördlichen Vorschriften einer Sonderbehandlung zugeführt werden. Empfohlene Abfallschlüssel-Nr. gemäß europäischem Abfallverzeichnis: 08 01 12 (eine endgültige Festlegung muss in Abstimmung mit dem regionalen Entsorger erfolgen).
Haltbarkeit im verschlossenen Originalgebinde: 2 Jahre

Sicherheitshinweise

Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen (WGK 1).

Besondere Hinweise

Alle Farbtöne der COLOR-Beize sind zur Erzielung von Zwischentönen untereinander mischbar. Aufhellung mit COLOR-Beize farblos.

Prüfnormen

Dieses Produkt erfüllt die Richtlinie VdL-RL 02 „Holzlacksysteme“.

Bestellhinweise

Artikel-Nr.: 77.(Farbton-Nr.)

Zur Farbton-Auswahl stehen 9 Standardtöne und 10 Sonder-töne gemäß Musterkarte zur Verfügung. Es können auch Farbtöne nach Mustervorlagen farbmetrisch vermessen und nachgestellt werden.



Vorbehandlung

Holzoberfläche nach dem üblichen Wässern und Trocknen mit 120er–150er Körnung schleifen und sorgfältig entstauben.

Harzhaltige Hölzer vor dem Beizen mit CLOU® Entharzer Nr. 499 entharzen.

Verarbeitung/Applikation

(Objekttemperatur > 15 °C, Holzfeuchte 8–12 %)

Vor Gebrauch und während längerer Anwendung die Beize gründlich aufschütteln bzw. in Bewegung halten, um Farbtondifferenzen zu vermeiden.

Streichauftrag:

COLOR-Beize mit einem flachen Beizpinsel in Längs-, Quer- und nochmals in Längsrichtung auftragen. Nach 1–2 Minuten die überschüssige Beize mit einem sauberen, trockenen Vertreiberpinsel egalalisieren, um unterschiedliche Saugfähigkeiten des Holzes auszugleichen. Insbesondere bei grobporigen Hölzern die Beize nach dem Auftrag sorgfältig vertreiben. Unregelmäßiges Vertreiben führt zu Farbtonunterschieden.

Spritzapplikation:

Entweder die COLOR-Beize gleichmäßig satt in Längsrichtung spritzen und nach 1–2 Minuten mit dem Vertreiberpinsel egalisieren oder die Beize so trocken spritzen, dass die Fläche gleichmäßig feucht ist, aber nicht mehr vertrieben werden muss.

Tauchverfahren:

COLOR-Beize ist auch sehr gut im Tauchverfahren zu verarbeiten. Das Tauchbad von Zeit zu Zeit aufrühren.

COLOR-Beize nur einmal auftragen. Für deckendere Einfärbung CLOUCRYL Decklack verwenden.

Trocknung

(bei 20 °C und 50% relative Luftfeuchte)

Die Beize ist nach einer Trocknungszeit über Nacht durchgetrocknet. Die Trocknung kann durch Luftbewegung und Temperaturerhöhung wesentlich verkürzt werden.

Überzug

COLOR-Beize ist mit allen lichtbeständigen CLOU® Holzlacken überlackierbar. Keine Aufhell-Schichtlacke verwenden.

Wasserbasislacke benetzen im Gegensatz zu lösemittelhaltigen Lacken geringer, so dass vergleichsweise abweichende Farbtöne entstehen können.

Weißer, hellgraue oder pastellfarbige Beiztöne sollten nur mit CLOUCRYL oder 2K-Wasserbasislacken überlackiert werden. Bei Verwendung von CLOUCRYL mit UV-Absorbersatz Nr. 4471 wird zudem ein Vergilben des Holzes wirksam verzögert.

Besondere Hinweise

- Stets probebeizen und lackieren.
Holz ist ein natürlich gewachsener Werkstoff. Dadurch können sich Beiztonabweichungen ergeben. Naturbedingte Abweichungen sind kein Reklamationsgrund.
- Werden für eine Beizarbeit mehrere Einzelgebilde verwendet, den Inhalt aller Gebilde in einem metallfreien Behälter zusammenschütten und durchmischen.
- Helle oder graue Farbtöne werden nur auf hellen Hölzern erzielt.

Diese Information soll und kann nur unverbindlich beraten. Sie basiert auf unseren Versuchsreihen und Erfahrungen. Die Verfahrensangaben müssen gegebenenfalls den Arbeitsverhältnissen angepasst werden. Alle bisherigen Technischen Merkblätter verlieren hiermit ihre Gültigkeit.



COLOR-Beize

Farbton-Übersicht



7701 gelb



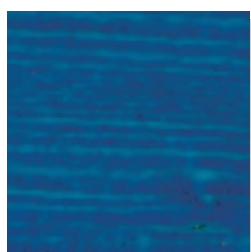
7702 orange



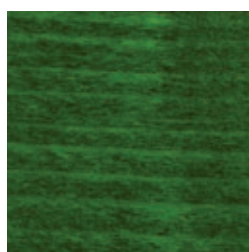
7703 rot



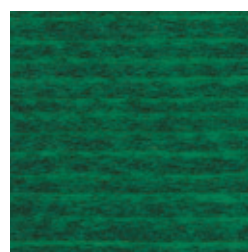
7704 signalrot



7705 blau



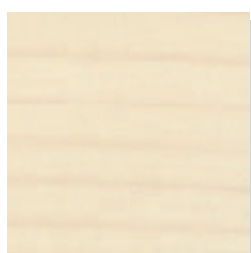
7706 grün



7707 blaugrün



7708 schwarz



771600 N



773001



773002



773003



773004



773005



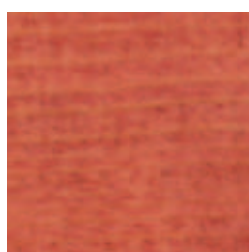
773006



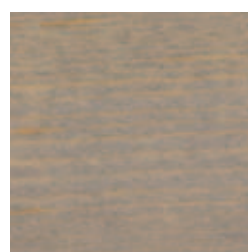
773007



773008



773009



773010

Farbtonabweichungen sind drucktechnisch bedingt.
Daher stets probebeizen und -lackieren.

Mahagoni-Beize WH

Technisches Datenblatt

Charakteristik

Gebrauchsfertige, wässrige, farbstoffhaltige, lichtechte Beize mit guter Tiefenwirkung.

Anwendungsgebiete

Speziell für die Färbung von Mahagoni, Gabun oder ähnlicher Edelhölzer.

Verarbeitung/Applikation



Auftragsmethoden:	Becher	Pinself
Ø Spritzdüse (mm):	1,0–1,5	–
Spritzdruck (bar):	2,0–3,0	–
Auftragsmenge (g/m ²):	80–120	80–120
Ergiebigkeit (m ² /Liter):	7	5

Technische Daten

Verdünnung:	reines Wasser
Verarbeitungsverviskosität:	gebrauchsfertig
Viskosität:	~ 10 sek / DIN 4mm
Dichte (g/cm ³):	~ 1,020
pH-Wert:	~ 9,5

Trocknung

(bei 20 °C und 50% relative Luftfeuchte)

staubtrocken:	30 Minuten
überlackierbar:	12 Stunden

Reinigung

Nach der Verarbeitung Geräte mit reinem Wasser oder CLOU® WL-Reiniger (insbesondere für angetrocknete Rückstände) reinigen.

Lagerung/Entsorgung

In gut verschlossenen Originalgebinden kühl/frostfrei lagern. Reste müssen unter Beachtung der behördlichen Vorschriften einer Sonderbehandlung zugeführt werden. Empfohlene Abfallschlüssel-Nr. gemäß europäischem Abfallverzeichnis: 08 01 12 (eine endgültige Festlegung muss in Abstimmung mit dem regionalen Entsorger erfolgen).
Haltbarkeit im verschlossenen Originalgebinde: 2 Jahre

Sicherheitshinweise

Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen (WGK 1).

Besondere Hinweise

Alle Farbtöne der Mahagoni-Beize WH sind zur Erzielung von Zwischentönen untereinander mischbar. Aufhellung mit reinem Wasser (bis zu 15%).

Prüfnormen

Dieses Produkt erfüllt die Richtlinie VdL-RL 02 „Holzlacksysteme“.

Bestellhinweise

Artikel-Nr.: 1900.(Farbton-Nr.)

Zur Farbton-Auswahl stehen 5 Standardtöne gemäß Musterkarte zur Verfügung.



Mahagoni-Beize WH

Verarbeitungsanweisung

Vorbehandlung

Holzoberfläche nach dem üblichen Wässern und Trocknen mit 120er–150er Körnung schleifen und sorgfältig entstauben.

Harzhaltige Hölzer vor dem Beizen mit CLOU® Entharzer Nr. 499 entharzen.

Verarbeitung/Applikation

(Objekttemperatur > 15 °C, Holzfeuchte 8–12 %)

Vor Gebrauch und während längerer Anwendung die Beize gründlich aufschütteln bzw. in Bewegung halten, um Farbtondifferenzen zu vermeiden.

Streichauftrag:

Mahagoni-Beize WH mit einem flachen Beizpinsel in Längs-, Quer- und nochmals in Längsrichtung auftragen. Nach 1–2 Minuten die überschüssige Beize mit einem sauberen, trockenen Vertreiberpinsel egalisieren, um unterschiedliche Saugfähigkeiten des Holzes auszugleichen.

Spritzapplikation:

Mahagoni-Beize WH entweder gleichmäßig satt in Längsrichtung spritzen und nach 1–2 Minuten mit dem Vertreiberpinsel egalisieren oder so trocken spritzen, dass die Fläche gleichmäßig feucht ist, aber nicht mehr vertrieben werden muss.

Trocknung

(bei 20 °C und 50% relative Luftfeuchte)

Die Beize ist nach einer Trocknungszeit über Nacht durchgetrocknet. Die Trocknung kann durch Luftbewegung und Temperaturerhöhung verkürzt werden.

Überzug

Mahagoni-Beize WH ist mit allen CLOU® Holzlacken überlackierbar. Die entsprechenden CLOU®-Datenblätter sind zu beachten.

Wasserlacke wenn möglich nicht im Roll- oder Streichverfahren auftragen, um den Farbeffekt nicht zu verwischen.

Besondere Hinweise

- Stets probebeizen und lackieren.
Holz ist ein natürlich gewachsener Werkstoff. Dadurch können sich Beiztonabweichungen ergeben. Naturbedingte Abweichungen sind kein Reklamationsgrund.
- Werden für eine Beizarbeit mehrere Einzelgebilde verwendet, den Inhalt aller Gebilde in einem metallfreien Behälter zusammenschütten und durchmischen.

Diese Information soll und kann nur unverbindlich beraten. Sie basiert auf unseren Versuchsreihen und Erfahrungen. Die Verfahrensangaben müssen gegebenenfalls den Arbeitsverhältnissen angepasst werden. Alle bisherigen Technischen Merkblätter verlieren hiermit ihre Gültigkeit.



Eiche-Antik-Beize 7142

Technisches Datenblatt

Charakteristik

Gebrauchsfertige, geruchsneutrale Laugenbeize mit kurzer Einwirkzeit.

Anwendungsgebiete

Für die speziellen Antik-Effekte „gelaugte Eiche“ auf (vorzugsweise massivem) Eichenholz und „gelaugte Fichte“.

Verarbeitung/Applikation



Auftragsmethoden:	Pinself
Auftragsmenge (g/m ²):	80–120
Ergiebigkeit (m ² /Liter):	7

Technische Daten

Verdünnung:	reines Wasser
Verarbeitungsviskosität:	gebrauchsfertig
Viskosität:	~ 10 sek / DIN 4mm
Dichte (g/cm ³):	~ 1,100
pH-Wert:	14

Trocknung

(bei 20 °C und 50% relative Luftfeuchte)

staubtrocken:	30 Minuten
überlackierbar:	24 Stunden

Reinigung

Nach der Verarbeitung Geräte mit reinem Wasser oder CLOU® WL-Reiniger (insbesondere für angetrocknete Rückstände) reinigen.

Lagerung/Entsorgung

In gut verschlossenen Originalgebinden kühl/frostfrei lagern. Reste müssen unter Beachtung der behördlichen Vorschriften einer Sonderbehandlung zugeführt werden. Empfohlene Abfallschlüssel-Nr. gemäß europäischem Abfallverzeichnis: 08 01 12 (eine endgültige Festlegung muss in Abstimmung mit dem regionalen Entsorger erfolgen).
Haltbarkeit im verschlossenen Originalgebinde: 2 Jahre

Sicherheitshinweise

Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen (WGK 1).

Besondere Hinweise

Die behandelte Fläche im Anschluss immer mit CLOU® Nachwaschlösung 7143 nachbearbeiten.

Bestellhinweise

Artikel-Nr.:	
Eiche-Antik-Beize	7142.00000
Nachwaschlösung	7143.00000

Eiche-Antik-Beize 7142

Verarbeitungsanweisung

Vorbehandlung

Holzoberfläche nach dem üblichen Wässern und Trocknen mit 120er–150er Körnung schleifen und sorgfältig entstauben.

Verarbeitung/Applikation

(Objekttemperatur > 15 °C, Holzfeuchte 8–12 %)

Achtung: Eiche-Antik-Beize 7142 ist ätzend – bei der Verarbeitung Schutzbrille und Gummihandschuhe tragen!

Die Beize mit einem metallfreien Nylon- oder Perlonpinsel gleichmäßig satt auf die vorbereitete Holzoberfläche auftragen. Den Überschuss nach kurzer Einwirkung abnehmen. Die Fläche nach der Trocknung mit Nachwaschlösung 7143 sorgfältig nachbehandeln. Nach ca. 1 Stunde die neutralisierte Fläche intensiv mit reinem Wasser abwaschen.

Trocknung

(bei 20 °C und 50% relative Luftfeuchte)

Werkstücke mindestens 24 Stunden zur Trocknung abstellen, bevor die Abschlussbeschichtung erfolgt.

Die stärker aufgerauten, rohen Holzflächen mit 240er Körnung schleifen und entstauben.

Überzug

Die behandelte Fläche ist mit allen CLOU® Holzlacken überlackierbar. Weniger stark beanspruchte Flächen können auch mit Antikwachs überzogen werden. Die entsprechenden CLOU®-Datenblätter sind zu beachten.

Besondere Hinweise

Der entstehende Farbton ist unter anderem abhängig von dem Gerbstoffgehalt des Holzes.

Diese Information soll und kann nur unverbindlich beraten. Sie basiert auf unseren Versuchsreihen und Erfahrungen. Die Verfahrensangaben müssen gegebenenfalls den Arbeitsverhältnissen angepasst werden. Alle bisherigen Technischen Merkblätter verlieren hiermit ihre Gültigkeit.

CLOU[®]

**Alfred Clouth Lackfabrik GmbH & Co.
Otto-Scheugenpflug-Straße 2 · 63073 Offenbach/M.
Telefon 069-89007-0 · Fax 069-89007-143
www.clou.de · E-Mail: info@clou.de**